Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Am Hitsch si Mainig

Bis jetz hanni immar gmaint, nu Tiroolar sejandi Schpezialischta uff Läädarhoosa. Abar oha, miar hend in dar Schwizz au Läädarhoosa-Fachmennar. Nemmli dia Härra Bezirkhsrichtar vu Maila, am Zürrisee dunna.

A Lehrar hätt anama Luusbuab, won imm fräch wordan isch, a paar mitama Rüatli übar dan untar Tail vum Ruggan aaba zinggiart. Dar säbb Tail isch in Läädarhoosa varpackht gsii. Dar Vattar vu demm Luusbuab hätt gääga dä Lehrar khlagt und dar Bezirkhsaawalt hätt dä Lehrar wella mit füüf Taag Gfengnis gschtrooft gsähha. (Woorschinli hätt dä Härr Bezirkhsaawalt no khai Zitt khaa, zum dia bundasgrichtlihha Urtail uss dar letschta Zitt in Sahha Oorfiiga und asoo zlääsa ...)

Dia Härra Bezirkhsrichtar hend dar Lehrer frej gschprohha. A paar Khläpf liggandi im Ärmässa vum Schualmaischtar, hends ussagfunda. Darzua hei är a eerschtkhlassiga Löümund und dia ganzi Schualpfläag stendi hintar imm. Und jetz khunnt dar Witz: Am Lehrar sind dKhoschta vu demm Grichtsfall uufpremst worda! Mit dar Begründig, är hetti eerschtans nitt gad sölla zum schwäärschta (!) Mittal griifa, zwaitans hetti är wüssa söla, daß Schlääg uff an in Läädarhoosa varpackhta Hintara mee wee tejandi als uff aina in gwöönlihha Hoosa iigwickhlata, und drittans sej är bej da Varsöönigsverhandliga abitz schtuur gsii!

I hann bej miina Bekhanntan an Umfroog gmacht: Was tuat wenigar wee, Schlääg durr Läädarhoosa odar durr gwöönlihhi Hoosa? Hitsch, du bisch a Ggalööri, hätts vu allna zemma ghaißa, as isch doch khlaar, a Buab wo Khrachläädarni aahätt, märkht sihhar khaum a Schlaag! As nemmti mi wundar, wia zBezirkhsgricht dia Läädarhoosa-Schlääg teschtat hätt. Hends dar aiggenössischa Matrialprüafigs-Aaaschtaalt dar Uuftraag ggee? Und dar Vattar vu demm Luusbuab als Varsuachskhüngal iigschickht? (Was i ganz varnümpftig gfunda hetti ...). Und was haißt das, dar Lehrar hej si bej dar Varsöönigsvarhandlig schtarrsinnig zaigat? Hetti är sich bej demm Schnudargoof entschuldiga sölla?

Noch miinara Mainig isch a söttiga Frejschpruch khai Frejschpruch. I wetti luaga, was dia Härra Bezirkhsrichtar sääga teetandi, wenn ii inna vorwärfa teeti, sii sejandi zwoor guati Richtar, sii mahhandi nu total faltschi Urtail ...

Unsere Seufzer-Rubrik

Warum

tragen die Mädchen mit den krümmsten Beinen die kürzesten Röcke? HE

Der gesprungene Lehrer

In einer Enquete, die sich mit der Unterrichtszeit der deutschen Lehrerschaft befaßt, fand ich auf einem Formular die Frage:

«Wieviel Springstunden?» Die Anzahl solcher Springstunden wurde in der Folge mit 6 % ausgerechnet, was allzuviel schien.

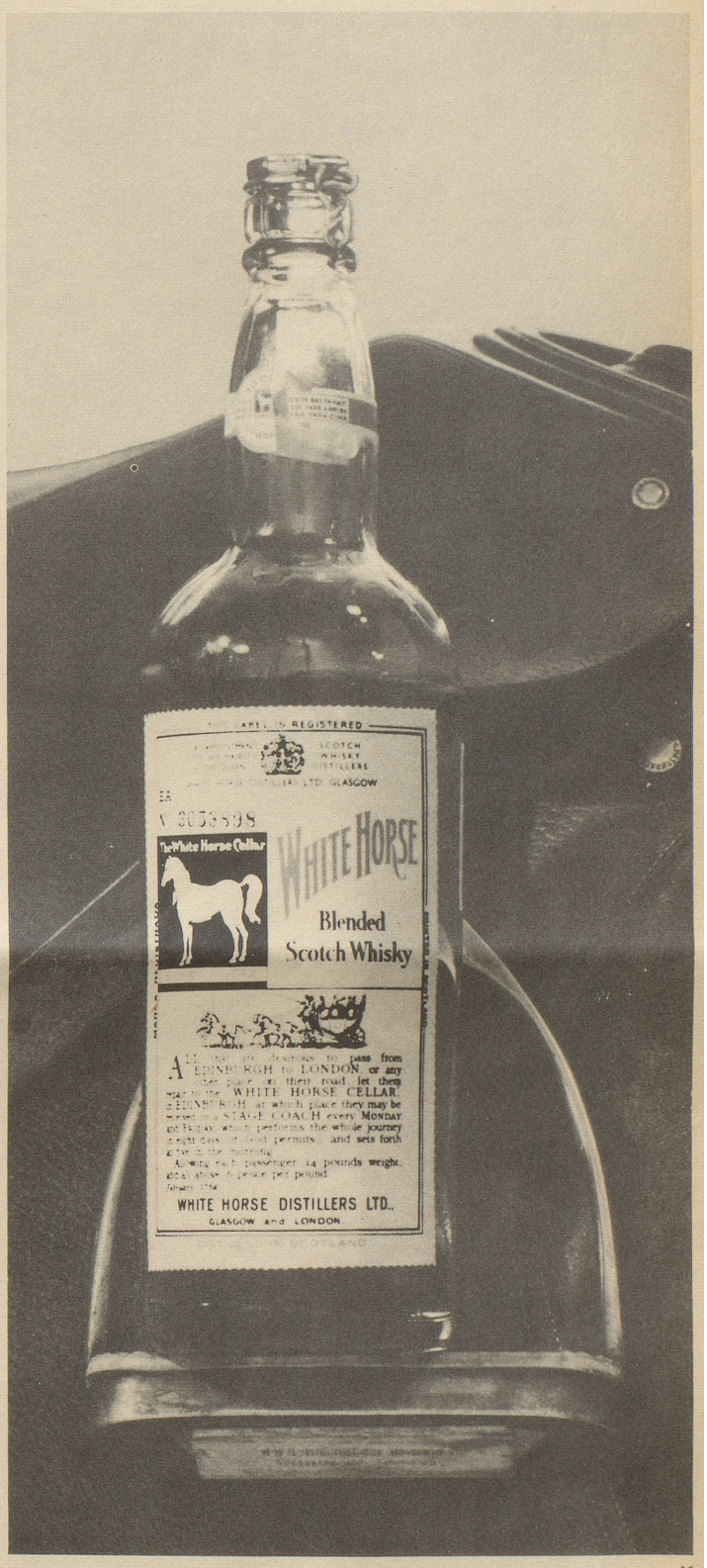
Nun aber bedrückt mich die Frage: Was sind Springstunden? Wohin hat der Lehrer zu springen? Aufs Hüüsli vielleicht, und wievielmal täglich? Oder springt er bösen Buben nach, die aus lauter Langeweile zur Tür hinauswischen wollen? Springt er Ende Monat zum Schulverwalter, um den Zapfen zu holen? Oder springt er einfach so zum Vergnügen rings um alle Bänke? Zum Fenster hinaus, wenn der Inspektor kommt? Oder springt er über den eigenen Schatten? Durch vorgehaltene Reifen, wie der Leu im Zirkus? Oder springt er aus purem Aerger einfach so entzwei wie das Rumpelstilzchen?

Man sieht, der Möglichkeiten gibt es viele. Hoffentlich werden sie gebührend honoriert. K. Freuler

Slogan mit Ergänzung

Ein Slogan lautet: Das Buch gehört in deine Welt.

Und die Ergänzung dazu: Vor allem das Telephonbuch. fis



Scotch Whisky

WHITE HORSE

Satteln wir auf White Horse ...
er ist massgebend für Whiskykenner